

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Sandro Hersel, Fraktion der AfD

Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei in Mecklenburg-Vorpommern

und

ANTWORT

der Landesregierung

Vorbemerkung

Die Beantwortung der Fragen erfolgt aufgrund der verfügbaren Daten und einer grundlegenden Umstrukturierung der Landesforschungsanstalt 2003 für unterschiedliche Zeiträume, jeweils ab dem Jahr, ab dem die erfragten Daten der Verwaltung noch verfügbar sind.

1. Wie viele Planstellen hatte die Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei seit dem Jahr 2000 (bitte nach Jahren und Instituten aufschlüsseln)?

Die Anzahl der im Landeshaushalt für die Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei ausgewiesenen Planstellen für Beamtinnen und Beamte sowie Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Regelbereich seit dem Jahre 2003 gibt folgende Tabelle wieder:

Jahr	Verwaltung	Institut für Pflanzenproduktion und Betriebswirtschaft	Institut für Tierproduktion	Institut für Fischerei	Gartenbaukompetenzzentrum	Stellen gesamt
2003	15,0	74,0	36,0	14,0	0,0	139
2004	14,0	73,0	36,0	12,0	0,0	135
2005	12,0	73,0	32,0	12,0	0,0	129
2006	10,5	53,0	28,0	12,0	10,5	114
2007	10,0	50,5	24,5	12,0	11,5	109
2008	9,5	41,0	22,0	10,0	11,5	94
2009	9,5	38,0	22,0	10,0	11,5	91
2010	7,5	32,5	14,0	9,5	11,5	75
2011	7,5	28,0	12,0	9,5	11,5	69
2012	7,5	28,0	12,0	9,5	11,5	69
2013	7,5	28,0	12,0	9,5	11,5	69
2014	7,5	27,5	12,0	9,5	11,5	68
2015	7,5	27,5	12,0	9,5	11,5	68
2016	7,5	28,0	12,0	9,5	11,0	68
2017	7,5	27,0	11,5	9,5	11,5	67
2018	7,5	27,0	11,5	9,5	11,5	67

2. Wie hoch war der jährliche Etat für die Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei in den Jahren 2000 - 2017 jeweils?

Die Höhe des jährlichen Gesamthaushaltes der Landesforschungsanstalt (LFA) (inklusive der Planansätze für Drittmittelprojekte) gibt folgende Tabelle wieder:

Jahr	Etat der LFA (in Euro)
2003	8.391.900
2004	8.710.900
2005	8.401.000
2006	8.811.500
2007	7.583.800
2008	7.829.400
2009	6.479.300
2010	12.273.400
2011	9.600.400
2012	9.587.900
2013	6.571.800
2014	9.419.000
2015	9.021.700
2016	6.747.100
2017	6.620.000

3. Wie hoch waren die eingeworbenen Drittmittel seit 2010 jeweils jährlich?

Die Höhe der tatsächlich von der Landesforschungsanstalt in dem jeweiligen Haushaltsjahr eingenommenen Drittmittel (DRM) gibt folgende Tabelle wieder:

Jahr	Einnahmen DRM (in Euro)
2010	7.584.972
2011	6.166.106
2012	7.064.500
2013	3.026.137
2014	3.750.464
2015	2.830.440
2016	561.609
2017	1.791.917